

Inhalt

Man muss schon einen Grund haben
zum Umblättern 11

MAN LIEST NUR AUS LIEBE

GÜNTER DE BRUYN

Wie ich zur Literatur kam 22

CHARLES DANTZIG

Wozu Lesen? 29

URS WIDMER

Vom Fenster meines Hauses 33

CHRISTOPH MARTIN WIELAND

Koxkox und Kikequetzel.

Eine mexikanische Geschichte 41

TATJANA HAUPTMANN

Die! 53

FLÜGEL FÜR DIE PHANTASIE

JOHANN WOLFGANG GOETHE

Dichtung und Wahrheit 58

SIEGFRIED LENZ

Meine erste Lektüre 61

INGVAR AMBJØRNSEN

Elling zum Thema: Die Bildungsinitiative 69

HANS FALLADA

Damals bei uns Daheim 75

NAHRUNG FÜRS GEHIRN

ALFRED ANDERSCH
Sansibar oder der letzte Grund 86

E. T. A. HOFFMANN
Der Elementargeist 89

HEINRICH HEINE
Einleitung zum »Don Quixote« 94

BÜCHER DÜRFEN MANCHMAL AUCH ZWICKEN

JEAN-JACQUES ROUSSEAU
Émile 110

PETER ALTENBERG
Werthers Leiden 114

HANS PAASCHE
Die Forschungsreise des Lukanga Mukara
ins Innerste Deutschlands 117

ANNEMARIE STOLTENBERG
Bücherheirat 123

LESEN ALS TROSTSUCHE

ANNA ACHMATOWA
Unsrer Nichtbegegnung denkend 130

MARCEL PROUST
Auf der Suche nach der verlorenen Zeit 133

GUSTAVE FLAUBERT
Madame Bovary 144

CHARLOTTE BRONTË
Jane Eyre 148

SPANNUNG ZWISCHEN ZWEI BUCHDECKELN

RAINER MARIA RILKE

Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge 154

KURT TUCHOLSKY

Die letzte Seite 161

VIRGINIA WOOLF

Der gewöhnliche Leser 167

ALLEINE BEIM LESEN LAUT LACHEN

HENNING VENSKE

Pupsi und der Tortenmord 172

EGON FRIEDEL

Vorurteile 177

PHILIPPE DELERM

Der erste Schluck Bier 187

WER LESEN KANN, IST NIE EINSAM

MARTIN WALSER

Liebeseklärungen 192

JOHANN RUDOLPH GOTTLIEB BEYER

Über das Bücherlesen, in so fern es zum Luxus
unsrer Zeiten gehört 199

RAINER MARIA RILKE

Gedichte 210

MICHEL DE MONTAIGNE

Essais 213

KURT TUCHOLSKY

Die Aussortierten 217